

Nutzen & Schützen

Ablauf des Planspiels

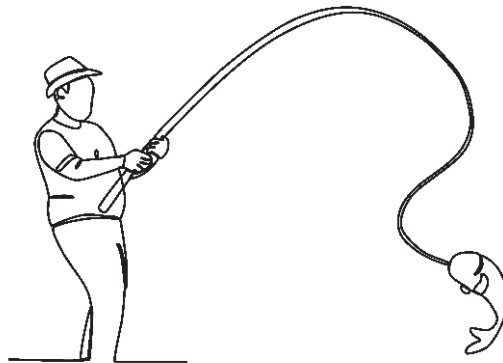
Phase 1: Einführung

Willkommen zu eurem Planspiel zur nachhaltigen Nutzung der Ostseeregion! Ihr werdet in die Rollen verschiedener handelnder Personen schlüpfen, die unterschiedliche Interessen und Perspektiven in der Region vertreten. Gemeinsam werdet ihr erforschen, wie Ökosystemleistungen wie natürlicher Küstenschutz, Wasserreinigung und Fischbestände genutzt werden und welche Konflikte dabei entstehen können. Daraufhin werdet ihr Diskussionen und Verhandlungen führen, um euch auf Lösungsansätze zu einigen. Ziel ist es, Kompromisse zu finden, die sowohl die Umwelt schützen als auch wirtschaftliche und gesellschaftliche Bedürfnisse berücksichtigen und eine nachhaltige Zukunft für alle Beteiligten ermöglichen.

Rollenverteilung:

Teilt euch in Gruppen auf und **teilt** jeder Gruppe eine der folgenden Interessengruppen-Rollen zu:

- Landwirtschaft
- Fischerei
- Tourismus
- Naturschutz
- Gesellschaft
- Wissenschaft
- Politik.



Phase 2: Recherche und Erstellung der Dossiers

Recherche:

Recherchiert zu euren Rollen und tragt möglichst viele relevante Informationen zusammen. Dabei könnt ihr euch an den folgenden Themenbeispielen orientieren:

- Landwirtschaft: Düngemittel und ihre Auswirkungen auf die Gewässerqualität, Alternativen, wie nachhaltige Landwirtschaft.
- Fischerei: Zustand der Fischbestände, Schutzmaßnahmen, wie Fangquoten.
- Tourismus: Beitrag des Tourismus' zur Wirtschaft, Konflikte mit Naturschutz.
- Naturschutz: Bedeutung von Seegraswiesen, Bedrohung durch menschliche Aktivitäten.
- Politik: Regionale Wirtschaftspolitik, Umweltauflagen, Kompromissstrategien.

Planspiel Blatt 2

Dossier:

Erstellt aus den gefundenen Informationen ein Dossier.

Beschreibt die Perspektive eurer Rolle. Nehmt dabei Rücksicht auf die konkreten Daten und Fakten (z. B. Anzahl der Touristen, Auswirkungen von Düngemitteln), welche ihr recherchiert habt.

Identifiziert zentrale Konflikte und mögliche Lösungsansätze aus eurer Sicht.

Orientiert euch bei den Vorbereitungen für die Verhandlungen an den folgenden Fragen:

Was sind die Hauptinteressen eurer Rolle?

Welche Forderungen hat eure Rolle?

Welche Ökosystemleistungen nutzt eure Rolle direkt oder indirekt?

Welche Bedrohungen gibt es für eure Interessen?

Welche Maßnahmen könnten eure Ziele unterstützen?



Phase 3: Planspiel – Verhandlung

Die Lehrkraft leitet die Sitzung und stellt die Tagesordnung vor:
Diskussion über die nachhaltige Nutzung der Ökosystemleistungen der Region.
Entwicklung eines Kompromissplans.

Diskussion:

Jede Gruppe präsentiert kurz ihre Perspektive und Forderungen.

Kompromissfindung:

Die Lehrkraft moderiert die Verhandlungen, um eine Einigung zu erzielen.
Ziel ist eine Einigung auf einen Maßnahmenplan, welcher möglichst viele Interessen berücksichtigt.

Phase 4: Reflexion

Besprecht im Plenum die folgenden Fragen:

- Welche Maßnahmen sind nötig, um die Ökosystemleistungen langfristig zu erhalten?
- Gab es Interessen, die nicht berücksichtigt werden konnten? Und wieso?